

---

Subject: andauerndes wasserlassen

Posted by [elvis778](#) on Thu, 15 Oct 2009 21:36:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hey

nachdem ich finasterid jetzt seit 9 monaten abgesetzt habe, spüre ich eigentlich keinerlei nebenwirkungen mehr. während ich damals wirklich prostata-probleme hatte und meinen penis nach dem pissen 30 sekunden schütteln musste, damit meine unterhose nicht nass wurde, ist das heute schnee von gestern. was mich aber stört: ich muss wirklich jede nacht pissen und das ohne, dass ich alkohol (bier usw., dann ist es ja kein wunder) trinke. bereits 6 stunden nachdem ich ins bett gehe, wache ich mit einem riesen druck auf der blase auf. besteht da ein zusammenhang mit meiner damaligen fin-einnahme oder ist das eher unwahrscheinlich? und wenn doch, hat jemand erfahrungen und tipps? ich hatte vorher jedenfalls nie solche probleme und es ist echt mühsam, da ich dann um 5.00 plötzlich eine stunde nicht pennen kann.

grundsätzlich muss ich sagen, dass ich sehr froh bin, dass ich fin abgesetzt habe. ich war wirklich oft (grundlos) traurig, hatte probleme mit den augen, mir wuchsen beinahe brüste (inzwischen zurückgegangen, trotzdem wurde ich schon scherzhaft darauf angesprochen) und meine potenz bzw. lust auf sex war auch stark angeschlagen. übrigens habe ich das gefühl, dass ich seit der absetzung etwas aggressiver geworden bin, kann das sein? also, damit wir uns richtig verstehen, ich bin jetzt wohl eher durchschnittlich aggressiv, während ich davor schon wirklich sehr zahm war.

und noch eine letzte frage: ich hatte wirklich früh haarausfall, der sich aber erstaunlich (und ohne medikamente) stabilisiert hat und auch die absetzung von propecia hat keine lawine ausgelöst. ich bin 24 und meine haarlinie ist seit meinem 18. lebensjahr nicht schlechter geworden. die geheimratsecken waren zackig da und eine zeit lang hatte ich angst (das war aber auch mit 18-19), dass sich eine tonsur bildet, aber das wurde nicht schlechter. kann es sein, dass ich nach einem kapitalen fehstart vielleicht doch glück habe und mir die glatze erst mit 40 blüht? meine väterliche seite ist ein desaster, mütterlich sieht es recht okay aus.

besten dank!

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen

Posted by [Antidote](#) on Fri, 16 Oct 2009 07:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

elvis778 schrieb am Thu, 15 October 2009 23:36hey

... übrigens habe ich das gefühl, dass ich seit der absetzung etwas aggressiver geworden bin, kann das sein? also, damit wir uns richtig verstehen, ich bin jetzt wohl eher durchschnittlich aggressiv, während ich davor schon wirklich sehr zahm war.

besten dank!

kann schon sein. wie du anhand der brustbildung erfahren hast, kann es zur verweiblichung führen. dazu zählt ja auch, dass die männliche aggressivität nachlässt. nicht aggressiv im sinne von "leute verprügeln", sondern eben die typisch männliche aggressivität...

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [Sonic Boom](#) on Fri, 16 Oct 2009 08:45:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat: bereits 6 stunden nachdem ich ins bett gehe, wache ich mit einem riesen druck auf der blase auf.

Es ist normal wenn man nach 5 - 6 Stunden auf die Toilette geht.

Notfalls wenn du es ganz genau wissen willst geh zum Urologen.

Und wann deinen Haarstatus muß eben beobachten. Kann jeden Tag los gehen oder erst später wenn du ganz viel Glück hast gar nicht.

Aber cih denk auch wenn du 40 bist wird dich ein möglich beginnender HA stören.

Wünsch dir aber viel Glück das alles so bleibt.

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [Marc1234](#) on Fri, 16 Oct 2009 09:45:17 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du bereits mit 18 GHE bekommen hast, wirst du sicher nicht mit 40 noch volles Haar haben.

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [elvis778](#) on Fri, 16 Oct 2009 10:59:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Naja, das ist mir schon klar. Aber ich meine, ich bin jetzt 24 und kann mir einfach nicht vorstellen, dass mich Haarausfall noch stören wird, wenn ich 40 bin. Derzeit wird doch noch getuschelt und festgestellt, dass Leute mit 21-25 "eine Glatze kriegen" oder "kaum noch Haare haben", aber irgendwann verschieben sich diese Prioritäten doch.

Ich gehe jetzt davon aus, dass es bei mir dann so aussehen wird wie bei Matthias Sammer, der mit 27 noch ganz brauchbares Haar hatte, mit 34 dann schon deutlich dünnes Haar hatte und jetzt mit 42 hat es ihn halt erwischt. Ist das wirklich so ein Untergangsszenario? Klar, wenn ich dann mit 35 mit Halbglatze noch auf der Pirsch bin, dann wird mir das natürlich zu schaffen machen, aber ich hoffe mal eher, dass ich dann mit 30 "die" Frau fürs Leben gefunden habe und mich dann erstmal nicht mehr primär um meine Chancen auf dem Singlemarkt kümmern muss.

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [Marc1234](#) on Fri, 16 Oct 2009 21:07:53 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:ber ich hoffe mal eher, dass ich dann mit 30 "die" Frau fürs Leben gefunden habe und mich dann erstmal nicht mehr primär um meine Chancen auf dem Singlemarkt kümmern muss.

klar und dann kriegste ne Glatze, Übergewicht und Stinkefüße..  
Ab 30 ist das Leben eh vorbei und nur noch Restef.... angesagt.

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [Lucky](#) on Sat, 17 Oct 2009 05:15:10 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

tsis.....eitelkeit ist doch keine frage des alters \*koppschüttel\*

bin selber 37 und finds zum kotzen, dass mir die haare flöten gehen.

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [Marc1234](#) on Sat, 17 Oct 2009 06:21:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:Aber ich meine, ich bin jetzt 24 und kann mir einfach nicht vorstellen, dass mich Haarausfall noch stören wird, wenn ich 40 bin. Derzeit wird doch noch getuschelt und festgestellt, dass Leute mit 21-25 "eine Glatze kriegen" oder "kaum noch Haare haben", aber irgendwann verschieben sich diese Prioritäten doch.

das sagst du in deinem jugendlichen Leichtsinn gg\*

Man behandelt seine Aga doch nicht wg anderen Menschen sondern weil man ein bestimmtes Bild von sich hat und da passt eine Glatze nicht rein.

Männer, die meinen: ich bin jetzt 30 , ich kann jetzt im Unterhemd und Plautze auf dem Sofa versacken, weil ich hab ja ne Frau, die Bier aus dem Keller holt...wofür noch Haare?;..sind doch ziemlich out.

Ich denke, wenn ich in 7 Jahren 40 bin, noch genau so eitel sein werde.

---

---

Subject: Re: andauerndes wasserlassen  
Posted by [soopaman](#) on Wed, 28 Oct 2009 16:25:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

was soll fin mit wasserlassen zu tun haben? bleibt doch bitte alle mal auf dem teppich und verliert nicht den sinn zur realität. ich hatte auch mal das problem, dafür gibt es tausende gründe

---

bzw. ursachen. häufig sind es blasen oder nierenbeschwerden, auch diabetes kann eine rolle spielen oder sogar das nervensystem und der rücken. geh doch bitte erstmal zum urologen oder einen internist bevor hier wieder eine weitere kugel in den großen nw-topf geschmissen wird.

---